

NIEDERSCHRIFT

über die **14.** Sitzung **des Sportausschusses** (XVI. Wahlperiode)

Tag der Sitzung: **17.02.2020**
Ort der Sitzung: GV, Zentrum, Kreishaus Grevenbroich
Kreissitzungssaal (1. Etage)
Auf der Schanze 4, 41515 Grevenbroich
(02181/601-2171 und 2172)
Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Ende der Sitzung: 18:50 Uhr
Den Vorsitz führte: Thomas Welter

Sitzungsteilnehmer:

• CDU-Fraktion

1. Herr Jakob Beyen Vertretung für NN
2. Herr Andreas Buchartz
3. Herr Norbert Gand
4. Herr Reiner Geroneit Vertretung für Herrn Stefan Heckhausen
5. Herr Willi Mohren Vertretung für Herrn Volker Bäumken
6. Herr Werner Moritz
7. Herr Hans Georg Schröder
8. Herr Thomas Welter
9. Frau Agnes Werhahn

• SPD-Fraktion

10. Herr Horst Fischer
11. Herr Nikolaos Liountaroglou Vertretung für Herrn Ludwig Jedrowiak
12. Herr Gerd Mülders
13. Herr Reinhard Rehse
14. Herr Johannes Strauch

• Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

15. Frau LL.M. Nilab Fayaz
16. Frau Beate Schmidt-Härten Vertretung für Herrn Hans Christian Markert
bis 17.50 Uhr
17. Frau Angela Stein-Ulrich Vertretung für Frau Beate Schmidt-Härten ab
17.50 Uhr

- **FDP-Fraktion**

- 18. Herr Bernd Kahlbau
- 19. Herr Simon Kell

Vertretung für Herrn Gerd Schorn

- **Fraktion UWG/Freie Wähler Rhein-Kreis Neuss - Die Aktive**

- 20. Herr Friedhelm Leese

- **Freier Demokratischer Bund RKN**

- 21. Herr Wolfgang Wiepen

- **Verwaltung**

- 22. Herr Kreisdirektor Dirk Brügge
- 23. Frau Gisela Hug
- 24. Frau Lisa Kalenga
- 25. Herr Patrick Lamek
- 26. Herr Tom Möller
- 27. Herr Thomas Schütz

- **Gäste**

- 28. Herr Dr. Hermann-Josef Baaken
- 29. Herr Hauptamtl. Koordinator Jannis Dakos
- 30. Herr Prof. Dr. Lars Donath
- 31. Herr Heinz-Peter Korte
- 32. Herr Dominik Steiner

- **Schriftführer**

- 33. Herr Axel Becker

INHALTSVERZEICHNIS

Punkt	Inhalt	Seite
Öffentlicher Teil:		4
1.	Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit.....	4
2.	Verpflichtung sachkundiger Bürger im Sportausschuss Vorlage: 52/3757/XVI/2020	4
3.	Vorstellung des Talentsichtungs- und -förderkonzeptes Vorlage: 52/3758/XVI/2020	4
4.	Übersicht über die Verwendung der Budgetmittel 2019 Vorlage: 52/3759/XVI/2020	5
5.	Haushalt 2020 (Verteilung der Sportfördermittel) Vorlage: 52/3760/XVI/2020	6
6.	Umsetzungsmaßnahmen Masterplan Leistungssport Vorlage: 52/3761/XVI/2020	6
7.	Säbelfechthalle Dormagen Vorlage: 52/3762/XVI/2020	6
8.	Radsportforum Büttgen Vorlage: 52/3763/XVI/2020.....	7
9.	Wildwasserpark Dormagen Vorlage: 52/3764/XVI/2020.....	7
10.	Bericht NRW-Leistungssportregion Vorlage: 52/3765/XVI/2020	7
11.	Trainerpreis Vorlage: 52/3771/XVI/2020	7
12.	Jahresbericht 2019 des Sportbundes Rhein-Kreis Neuss Vorlage: 52/3766/XVI/2020	8
13.	Jahresbericht 2019 der Stiftung Sport der Sparkasse Neuss und des Rhein-Kreises Neuss Vorlage: 52/3768/XVI/2020	8
14.	Jahresbericht 2019 des Ausschusses für den Schulsport im Rhein-Kreis Neuss Vorlage: 52/3769/XVI/2020	8
15.	Anfragen Vorlage: 52/3770/XVI/2020	9

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Protokoll:

Herr Welter stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und termingerecht erfolgt ist. Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses ist gegeben. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

2. Verpflichtung sachkundiger Bürger im Sportausschuss Vorlage: 52/3757/XVI/2020

Protokoll:

Die Verpflichtung einer sachkundigen Bürgerin erfolgt durch Erheben von den Plätzen, Verlesen der Verpflichtungsformel und anschließender Unterzeichnung der Verpflichtungsformel.

Verpflichtet wird: Frau Beate Schmidt-Härten

3. Vorstellung des Talentsichtungs- und -förderkonzeptes Vorlage: 52/3758/XVI/2020

Protokoll:

Herr Welter verweist auf das durch die Sporthochschule erstellte Talentsichtungs- und Förderkonzept.

Prof. Dr. Donath erläutert einige grundsätzliche zentrale Erkenntnisse zum Stand der Forschung und stellt die zentralen Punkte des Talentsichtungs- und Förderkonzepts im Rahmen einer Power-Point Präsentation (s. Anlage 1) vor.

Er verweist ausdrücklich auf die in der Vergangenheit erarbeiteten sehr guten Rahmenbedingungen für die Leistungssportförderung im Rhein-Kreis Neuss.

Herr Buchartz dankt **Herrn Prof. Dr. Donath** für den interessanten Vortrag und lenkt den Fokus auf die praktische Umsetzung: In den Städten Dormagen und Neuss gibt es bereits Motoriktests und er bittet um eine Präzisierung, wo die Unterschiede liegen und ob es nicht durch zwei Maßnahmen eine Überforderung der Grundschulen geben könnte.

Herrn Prof. Dr. Donath zerstreute die Bedenken und wies auf die Vorteile, zusätzliche Informationen zu erhalten und auch die Kinder zu erreichen, die bei einem Motoriktest "durch das „Raster“ fallen sowie auf die sehr positiven Gespräche mit den Sportämtern der Städte.

Frau Fayaz fragt nach Erfahrungen aus anderen Projekten.

Herrn Prof. Dr. Donath berichtet über die grundsätzlich positiven Erfahrungen aus dem süddeutschen Raum und der Schweiz und verweist darauf, dass eventuell auftretende Probleme nicht aus der Sache resultieren, sondern ihre Ursache in Kommunikationsproblemen haben.

Frau Schmidt-Härten fragt, ob es nicht sinnvoller sei, den sich verkleinernden „Pool“ an begabten Kindern durch allgemeine sportliche Förderung zu vergrößern.

Herr Prof. Dr. Donath erwidert, dass man durchaus das Eine tun könne ohne das Andere zu lassen und dass eine Rückmeldung an die Eltern aus dem Projekt schon positive Auswirkungen auf die Kinder habe.

Herr Brügge führt in Ergänzung aus, dass es das vorrangige Ziel sei, begabten Kindern die Möglichkeit zu bieten, ihr Potenzial auszuschöpfen, wie es in anderen Bereichen (musisch oder mathematisch) auch üblich sei.

Herr Rehse dankt für das Konzept und stellt die Frage, ob der erhebliche Aufwand zielführend sei, da der Aspekt der motorischen Defizite vernachlässigt werde. Er verweist darauf, schon damals Bedenken gehabt zu haben, aber da die Entscheidung gefallen ist, muss der Blick nun auf die praktische Umsetzung gerichtet sein: Es stellt sich die Frage, ob in allen Grundschulen getestet werden kann und ob es nicht auch Widerstände seitens der Schulen geben könnte.

Herr Brügge stellt fest, dass es sich tatsächlich um ein ambitioniertes Konzept handelt, welches komplett neu ist und sich in einer Testphase befindet, dass es durchaus Anpassungsbedarf geben könnte, was aber dank der kompetenten Mitarbeiter zu bewältigen sei.

Herr Schröder verweist auf die Konzeption, die sich prinzipiell auf die Schwerpunktsportarten mit Stützpunkten im Rhein-Kreis Neuss fokussiert und fragt, wie mit anderen Sportarten umgegangen wird.

Herr Schütz bestätigt, dass es grundsätzlich um diese Schwerpunktsportarten gehe, dass aber durchaus der Raum bleibe, auch andere leistungssportlich orientierte Vereine und Sportarten zu integrieren.

Herr Kahlbau verweist auf die Darstellung in der „Langversion“ des Konzeptes, dass zwischen den Motoriktestungen in Neuss und Dormagen und der Kreissichtung keine Konkurrenz bestehe und fragt nach den Synergieeffekten.

Herr Prof. Dr. Donath berichtet von den Gesprächen mit den Städten, bei denen durch die zeitversetzte Testung kein Kollisionspotenzial festgestellt wurde, und verweist auf die Vorteile der gemeinsamen Kommunikation mit den Schulen.

Herr Schütz verweist auf die intensiven Gespräche mit den Sportämtern und Stadt-sportverbänden, und auf die Einschätzung, dass die durch die Motoriktests und die systematische Beobachtung identifizierten begabten Kinder eben nicht zwangsläufig identisch seien.

Zur Beendigung des Tagesordnungspunktes bedankt sich Herr Welter bei **Prof. Dr. Donath** für die geleistete Arbeit und gibt den beiden neuen Talentsichtungstrainern Patrick Lamek und Tom Möller die Gelegenheit, sich kurz dem Ausschuss vorzustellen.

4. **Übersicht über die Verwendung der Budgetmittel 2019**

Vorlage: 52/3759/XVI/2020

Protokoll:

Herr Welter verweist auf den von der Verwaltung vorbereiteten Powerpoint Vortrag (Anlage 2), der neben den Erläuterungen zum aktuellen Tagesordnungspunkt auch Ausführungen zu anderen Tagesordnungspunkten enthält und auf die an entsprechender Stelle wieder zugegriffen wird.

Herr Brügge erläutert auf Basis dieser Powerpointfolien die Übersicht über die Verwendung der Budgetmittel 2019 sowie der anderweitigen Aktivitäten der Sportförderung im Jahr 2019 und der anstehenden Aufgaben im Jahr 2020.

Herr Mülders fragt nach der Zusammensetzung und der Ursache der nicht verausgabten Mittel in Höhe von 127.000.-€.

Herr Brügge verweist darauf, dass der Eindruck, es werde jedes Jahr ein nicht verausgabter Anteil vorgetragen, falsch ist und dass es sich im konkreten Fall um Mittel

handelt, die wegen zeitlicher Verzögerungen durch Fachkräftemangel bei der Einstellung der Talenttrainer und -trainerinnen vorgetragen werden.

Herr Schütz ergänzt, dass auch geplante Veranstaltungen, wie beispielsweise die Infoveranstaltung „Steuerrecht“, wegen Terminproblemen bei den Referenten in das neue Kalenderjahr verschoben werden mussten.

Herr Buchartz merkt an, dass man sich im Rahmen des Haushalts bewege und dass es deshalb keine Probleme geben sollte.

5. Haushalt 2020 (Verteilung der Sportfördermittel)

Vorlage: 52/3760/XVI/2020

Protokoll:

Herr Welter verweist auf die Vorlage der Verwaltung.

Ohne weitere Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

SportA/20200217/Ö5

Beschluss:

Der Sportausschuss stimmt der vorgesehenen Verteilung der Budgetmittel Sport für das Haushaltsjahr 2020 zu.

6. Umsetzungsmaßnahmen Masterplan Leistungssport

Vorlage: 52/3761/XVI/2020

Protokoll:

Herr Welter verweist auf die Vorlage der Verwaltung.

Ohne weitere Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

SportA/20200217/Ö6

Beschluss:

Der Sportausschuss nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis und bittet die Verwaltung, den Ausschuss regelmäßig über die Fortschritte zu informieren.

7. Säbelfechthalle Dormagen

Vorlage: 52/3762/XVI/2020

Protokoll:

Herr Welter verweist auf die Folien in der Präsentation zu diesem Tagesordnungspunkt.

Herr Fischer fragt nach dem Standort der Fechthalle, da zwei Standorte in der engen Wahl seien.

Herr Brügge zeigt auf der Karte die möglichen Standorte (den bevorzugten Standort zwischen Sporthalle und Schwimmbad und den „Ausweichstandort“ auf dem Parkplatz/Obstwiese) und erläutert, dass es bei beiden Standorten planungsrechtlich keine Probleme gebe, dass es darauf ankomme, dass das Raumprogramm an dem entsprechenden Standort zu realisieren sei. Mit einer Entscheidung sei im ersten Halbjahr zu rechnen.

Herr Rehse merkt an, dass beim Bau des Sportinternates die Berücksichtigung von „Sichtachsen“ eine besondere Rolle gespielt habe und fragt, ob es beim Bau der Säbelfechthalle zu ähnlichen Problemen kommen könne.

Herr Brügge erläutert, dass diese Frage bei der Planung grundsätzlich zu berücksichtigen sei.

8. Radsportforum Büttgen

Vorlage: 52/3763/XVI/2020

Protokoll:

Herr Welter verweist auf die Vorlage der Verwaltung.

Herr Mülders fragt an, für welche Leistungen die in der Vorlage erwähnten Kosten in Höhe von 470.000.- zu erbringen seien.

Herr Brügge erläutert, dass es sich dabei um Planungskosten bis zur Leistungsphase III handele.

Herr Mülders stellt fest, dass es sich trotz eines Landeszuschusses um erhebliche Investitionen und auch in der Folge um erhebliche Unterhaltskosten handele und stellt die Frage nach der Position der Stadt Kaarst und der in der Vorlage erwähnten Kooperationsvereinbarung.

Herr Brügge erwidert, dass nach seiner Kenntnis die Stadt Kaarst die hälftigen Planungskosten bis zur Leistungsphase II im Haushalt veranschlagt hat.

Die geplante Kooperationsvereinbarung soll aussagen, dass Stadt und Kreis sich die Planungskosten teilen, Details müssen noch abgesprochen werden. Bezüglich der Unterhaltskosten gibt es noch keine Beschlusslage und keine Absprachen.

9. Wildwasserpark Dormagen

Vorlage: 52/3764/XVI/2020

Protokoll:

Herr Welter verweist auf die Vorlage der Verwaltung.

Herr Brügge ergänzt, dass die Überschrift eines Artikels der NGZ den Eindruck vermittelt, dass der Wildwasserpark an der geplanten Stelle aus Naturschutzgründen nicht gebaut werden könne. Das in Frage stehende Gutachten gibt es seit 2017 und es sagt eindeutig aus, dass es an dieser Stelle keine naturschutzrechtlichen Bedenken gibt.

10. Bericht NRW-Leistungssportregion

Vorlage: 52/3765/XVI/2020

Protokoll:

Herr Welter verweist auf die ausführliche und aufschlussreiche Vorlage der Verwaltung. Auf seine Nachfrage erläutert **Herr Dakos**, dass es sich bei der dargestellten Betreuung des Handballstützpunktes um die Betreuung von Jugendspielern, die dem Landeskader angehören, handelt und der Fokus nicht auf den Profisportlern liegt.

11. Trainerpreis

Vorlage: 52/3771/XVI/2020

Protokoll:

Herr Welter weist darauf hin, dass es sich um eine Anregung der Verwaltung handelt.

Herr Buchartz erläutert die Überlegungen seiner Fraktion zur Initiative, neben dem Ehrenamtspreis einen **weiteren** Preis zu etablieren. Er befürwortet die alternierende Verleihung, um die Wertigkeit des Preises zu erhalten und schlägt vor, einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

SportA/20200217/Ö11

Beschluss:

Daraufhin fasst der Ausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

SportA/20200217/Ö11

Der Rhein-Kreis Neuss lobt in Ergänzung zum Ehrenamtspreis einen Trainerpreis aus. Dieser Trainerpreis wird nach den gleichen Regularien wie der Ehrenamtspreis alternierend zu diesem alle zwei Jahre verliehen.

12. Jahresbericht 2019 des Sportbundes Rhein-Kreis Neuss Vorlage: 52/3766/XVI/2020

Protokoll:

Herr Welter verweist auf den als Tischvorlage ausgegebenen Bericht (Anlage 3).

Herr Buchartz lobt ausdrücklich den dialoggeprägten Weg, den der Sportbund eingeschlagen hat, und bedankt sich für die geleistete Arbeit und die vielfältigen Aktivitäten.

Herr Welter schließt sich im Namen des Sportausschusses diesem Dank an.

13. Jahresbericht 2019 der Stiftung Sport der Sparkasse Neuss und des Rhein-Kreises Neuss Vorlage: 52/3768/XVI/2020

Protokoll:

Herr Welter verweist auf den vorgelegten Bericht, bedankt sich für die geleistete Arbeit und verweist auf die beeindruckende Summe von 170.000.- €, die für den Leistungssport im Rhein-Kreis Neuss zur Verfügung gestellt wurde.

14. Jahresbericht 2019 des Ausschusses für den Schulsport im Rhein-Kreis Neuss Vorlage: 52/3769/XVI/2020

Protokoll:

Herr Welter verweist auf den vorgelegten Bericht, bedankt sich für die geleistete Arbeit und stellt besonders das Engagement für das Projekt „Alle Kinder müssen schwimmen lernen“ heraus, das ein besonderes Anliegen des Sportausschusses gewesen sei.

15. Anfragen

Vorlage: 52/3770/XVI/2020

Protokoll:

Herr Welter stellt fest, dass keine Anfragen vorliegen und verweist auf die anstehende Sportlerehrung am 13.05.

Herr Schütz weist auf die anstehende Infoveranstaltung zum Steuerrecht hin, die am 21.04. um 18:00 im Sportinternat in Knechtsteden stattfinden wird, zu der die Sportausschussmitglieder eine Einladung erhalten werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss der Vorsitzende, Herr Thomas Welter, um 18:50 Uhr die Sitzung.

Thomas Welter
Vorsitzender

Axel Becker
Schriftführer